

Infoabend zur Einschulung im Schuljahr 2022/23



Das erwartet Sie heute Abend:

- Vorstellung der Gilmschule und ihr Schulprogramm
- Aufnahmebedingungen
- Ablauf des Einschreibtages
- Schulfähigkeit und praktische Tipps für einen erfolgreichen Schulstart

Schulprogramm der Grundschule an der Gilmstraße

- kleine Schule mit ca. 150-160 Schülern*innen
- zweizügig, d. h. zwei erste Klassen, zwei zweite Klassen, ...
- Erstklässler werden von Paten aus 4. Klasse begleitet
- ein Jahresprojekt (Klasse 1-4)
- Voll in Form: Bewegungs-und Ernährungstage z. B. Lauf dich fit, Teilnahme am EU-Schulfruchtprogramm.

Schulprogramm der Grundschule an der Gilmstraße

- spezielle Leseförderung durch Vorlesetag, Lesekönig, Lesepaten, Filby
- Elterncafé (Vorstellung versch. unterrichtl. Themen)
- gute Ausstattung (Schwimmbad, Theaterraum, Computerraum)



ganzheitliche Förderung der Kinder, nicht nur kognitiver Anspruch, sondern auch kreative, musische und soziale Förderung in einer ansprechenden Lernumgebung

Wer muss zur Einschulung kommen?

im Vorjahr zurückgestellt	regulär schulpflichtig	auf Antrag schulpflichtig	auf Antrag mit Gutachten schulpflichtig
schulpflichtig	bis 30.09.2016 geborene Kinder	von 01.10.2016 – 31.12.2016 geborene Kinder	ab 01.01.2017 geborene Kinder
Keine weitere Zurückstellung möglich	Einschulungskorridor 01.07. – 30.09.2016 im Zweifelsfall Schulspiel	Schulfähigkeit kann überprüft werden evtl. Schulspiel	Schulspiel inkl. schulpsych. Gutachten

Aufnahmebedingungen für die Schuleinschreibung

3G Nachweispflicht für Erwachsene

Testnachweis für die Kinder

Maskenpflicht für alle

- am 16.03. von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Schuleinschreibung nach
festgelegtem Termin zusammen mit Ihrem Kind
- bitte besuchen Sie mind. ab einer Woche vorher unsere
Homepage, um sich zu informieren, ob die
Schuleinschreibung in Präsenz stattfinden wird, meist
erfahren wir erst sehr kurzfristig die Neuerungen.
- sollten Sie selbst verhindert sein, bitte eine Person mit
schriftlicher Vollmacht beauftragen

Checkliste für die Einschreibung

Am Anmeldetag Einschreibezimmer für Eltern im Erdgeschoss

Bitte unbedingt mitbringen:

- Geburtsurkunde oder Familienstammbuch
- Nachweis Schuleingangsuntersuchung (falls schon durchgeführt, spätestens bis Schulbeginn nachzureichen)
- nicht-deutsche Eltern bitte Pass und Meldebescheinigung
- Einverständnis zum Informationsaustausch mit dem Kindergarten
- Übergabebogen des Kindergartens
- eventuell Sorgerechtsbeschluss
- Nachweis über Masernschutzimpfung

Aufnahmebedingungen für die Schuleinschreibung

- Teilnahme am Religions- und Ethikunterricht
 - Entscheidung am Einschreibungstag (kath./evangel. RU, Ethik)
 - RU auf Antrag (Formblatt), Genehmigung durch RU-Lehrer und Kirche
 - orthodoxe Religionsgemeinschaft

Aufnahmebedingungen für die Schuleinschreibung

○ Einschulungskorridor:

- grundsätzlich Einschulung, allerdings können Kinder, die im Zeitraum vom 01.07. bis 30.09.22 sechs Jahre alt werden, nach Elternwillen auch erst zum darauffolgenden Schuljahr eingeschult werden. Dennoch müssen alle Einschulungs- und Anmeldeformalitäten durchgeführt werden
- Beratung und Empfehlung durch Schule
- schriftlicher Antrag mit Ihrer Entscheidung bis spätestens 11. April im Sekretariat der Grundschule abgeben, sonst schulpflichtig zum kommenden Schuljahr

- Kinder, die im Zeitraum 01.10.2021 und 30.09.2022 sechs Jahre alt werden und zurückgestellt werden sollen, müssen ebenfalls alle Einschulungsformalitäten durchlaufen und erhalten noch Beratung, ggf. Einladung zum Schulspiel, Hinweis auf geeignete vorschulische Fördermöglichkeiten, einen Zurückstellungsbescheid.

Ablauf des Einschreibtages

- Screening der einzuschulenden Kinder (20-25 Minuten)
 - kleine Gruppen von 4-8 Kindern
(simuliert „Klassensituation mit einer „Lehrerin“ und 2-3 Beobachterinnen)
 - freies Erzählen
 - Formen benennen
 - kleines Puzzle
 - Mengen erfassen
 - Bild anmalen
 - Ausschneiden
 - kleine Turnübungen
- Schulspiel am 18.3. 2022, Uhrzeit wird noch mitgeteilt

Anschließende Beratung, bitte beruflich einplanen

Ablauf des Einschreibtages

Für Eltern:

- Wartebereich
 - kleines Café
 - Infostände

je nach Wetterlage

Schulreife - Schulfähigkeit

oder

Wann ist mein Kind schulreif / schulfähig?



Unter **Schulfähigkeit** fasst man den körperlich-geistig-seelisch-sozialen Entwicklungsstand eines Kindes zusammen, der zum Zeitpunkt der Einschulung als Voraussetzung für den Unterricht gewünscht wird.

Früher sprach man auch von *Schulreife*.



Besprechen Sie sich mit dem Kindergarten!

Screening

Schulspiel

I. Körperliche Entwicklung

Harmonisches Gesamtbild:

U9

Schuleingangsuntersuchung

Grobmotorik

- auf einem Bein stehen
- balancieren
- hüpfen, springen, Seil springen
- rückwärts und vorwärts gehen
- großen Ball fangen und werfen
- mit einem Bein schießen
- Hampelmann nachahmen
- alleine aufs Klo gehen
- aus- und anziehen (Schuhe, Jacken, Sport- oder Badesachen)



Das können Sie machen:

- vielfältige Bewegungsmöglichkeiten anbieten wie Fahrrad und Roller fahren, Fang- und Laufspiele, Schlittschuh laufen, balancieren
- Kleingeräte wie Seil, Ball, Stelzen anbieten
- viele Aktivitäten in die freie Natur verlegen wie wandern, klettern, schwimmen gehen

Feinmotorik

- kleine Gegenstände sicher greifen
- Papier reißen
- mit Schere und Kleber umgehen
- Stift richtig halten
- Flächenbegrenzungen beim Ausmalen einhalten
- einfache Formen nachmalen
- eigenen Namen schreiben
- Schleife und Knoten



Das können Sie machen:

Mit Ihrem Kind

- kneten, falten, malen, kleben und schneiden
- Lego spielen
- von Anfang an auf die richtige Stifthaltung achten
- Umgang mit Werkzeugen üben
- Finger- und Klatschspiele

Sprechfähigkeit/Sprachliche Kompetenz

- Altersgemäßer aktiver und passiver Wortschatz
- Kurze und einfache Abläufe oder Begebenheiten beschreiben können
- Deutliche Aussprache der einzelnen Laute
- Bilden von kurzen, grammatikalisch richtigen Sätzen (Artikel, Verbformen)
- richtiges Nachahmen von Geräuschen, Rhythmen, Reimen
- laut und deutlich sprechen
- zuhören/leise sein können



Das können Sie machen:

- ein Bilderbuch anschauen und den Inhalt erzählen lassen oder Fragen dazu stellen
- Kindern zuhören und aussprechen lassen, z.B. Tagesrückblick
- Wünsche ausdrücken, Antworten geben und erwarten
- kleine Reime, Abzählverse auswendig sprechen
- vorlesen

II. Soziale Reife:

- Nimmt das Kind Kontakt zu anderen auf?
- Führt es Aufgaben mit anderen gemeinsam aus?
- Zeigt sich das Kind hilfsbereit und rücksichtsvoll?
- Kann das Kind Regeln einhalten?
- Kann das Kind abwarten, bis es an der Reihe ist?
- Kann das Kind verlieren oder Kritik vertragen?
- Kann das Kind Konflikte friedlich lösen?
- Kann sich das Kind auch mal zurücknehmen?
- Kann sich das Kind über einen längeren Zeitraum mit etwas beschäftigen?
- Kann das Kind Aufträge erfassen und umsetzen?
- Kann das Kind über eine längere Zeit ruhig am Platz sitzen bleiben?
- Kann das Kind über einen längeren Zeitraum zuhören?
- Kann das Kind abwarten, bis es an der Reihe ist?



III. Kognitive Fähigkeiten

- **Merkfähigkeit:**

sich Namen, Symbole, Lieder, Reime, Spiele, Regeln merken

→ Spiele „Memory“, „Kofferpacken“

- **20 Min. Konzentration und Ausdauer:**

➤ 20 Min. konzentriert bei *einer* Sache bleiben

➤ eine Aufgabe zu Ende bringen

➤ sich alleine beschäftigen

➤ 3 kurze Aufträge behalten und hintereinander ausführen

→ Gesellschaftsspiele, Puzzles, lieber kurze Spiele zu Ende bringen, Ruhezeiten ohne Lärm, Fernseh- u. Medienkonsum einschränken



- **Wahrnehmung**

➤ optisch: Formen wiedererkennen, Gegenstände bestimmten Formen zuordnen,

Formen zeichnen und benennen,

Mengen, Größen und Farben unterscheiden

→ Dinge nach der Größe/Farbe ordnen, sortieren, vergleichen;

Spiel: „Ich sehe was, was du nicht siehst“

➤ akustische Wahrnehmung:

- laut - leise, hoch - tief, kurz - lang unterscheiden
- Laute unterscheiden



→ Geräusche raten, Ratespiel: Sind zwei Wörter gleich oder verschieden (Leiter -Reiter...)?

- **Logik**

- Dinge, die nicht zu anderen passen, herausfinden
- einfache Bildergeschichten der Reihe nach ordnen

- **Mengenverständnis und Zahlauffassung**

- die Punktmengen des Würfels (auf einen Blick) erfassen
 - Mengen bis 5 erfassen und zuordnen
- Würfelspiele, Kartenspiele



IV. Praktische Fähigkeiten:

- alleine Anziehen üben und Schleife binden
- eine Tasche packen können (Zukunft: Schulranzen packen)
- Arbeitsplatz aufräumen
- eigenen Namen, Adresse, Telefonnummer kennen
- eigenen Namen schreiben können
- richtige Stifthaltung
- wichtige Verkehrsregeln kennen
- Schulweg abgehen und üben
- Verantwortung für eigene Sachen tragen
- Selbstständigkeit
- Pünktlichkeit
- Ordnung



IV. Emotionale Stabilität

- Umgang mit Gefühlsstimmungen

- Kann das Kind mit Enttäuschungen und Wut umgehen?
- Ist es in Angstsituationen noch „handlungsfähig“?
→ Gefühle ausdrücken: „Ich bin wütend/traurig, weil...“,
„Ich freue mich, weil...“
- Kann sich das Kind von vertrauten Personen lösen?
- Wagt sich das Kind an Neues heran und kann Überraschungen und Veränderungen gut akzeptieren?
→ entsprechende Situationen schaffen und Kind loben, wenn es sie bewältigt; positives Vorbild sein



- Lernfreude

- Fragt das Kind von sich aus nach mehr Informationen (Warum...?)
- Hat es den Wunsch lesen zu lernen und interessiert es sich für Bücher?
- Freut es sich, wenn ihm vorgelesen oder erzählt wird?
→ Neugierde unterstützen